Redaktionelle Richtlinien – blog.provenienzforschung.ch

FORM

Zwei mögliche Beitragsformate:

Themenartikel: max. 18'000 Zeichen inkl. Leerzeichen

Ausführlicher Themenartikel.

Aufbau:

- ⇨ Titel
- ⇨ Einleitung (400 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- ⇨ Haupttext
- ⇨ Kurze Anmerkungen stehen am Ende des Artikels: Verweise auf Anmerkungen sind im Text einzufügen und als Endnoten zu definieren (Einzelheiten zu den Anmerkungen und deren Verweisen siehe **redaktionelle Vorgaben**)
- ⇨ Literaturverzeichnis am Ende des Artikels mit ausschliesslich der im Artikel zitierten Quellen: Abkürzungen der Literaturangaben sind in den Text einzufügen (z. B. SEIGNE 2006). Einzelheiten zum Literaturverzeichnis und zu den Verweisen, siehe **redaktionelle Vorgaben**.

Kurzmeldung / aktueller Artikel: max. 7'000 Zeichen inkl. Leerzeichen

Ein kurzer Artikel, der einen Einblick in eine neue Entdeckung, eine Ausstellung, eine Veröffentlichung, eine laufende Studie oder Ähnliches gibt. In diesen Fällen sind keine Anmerkungen am Ende des Artikels vorgesehen.

Aufbau:

- ⇨ Titel
- ⇨ Haupttext
- ⇨ Kurze Literaturliste am Ende des Artikels (keine Verweise im Text)

Sprachen, Stil

- ⇨ **Sprachen:** deutsch, französisch, italienisch, englisch
- ⇨ **Stil:** wissenschaftlich und allgemeinverständlich; diskriminierungssensibel
- ⇨ **Künstliche Intelligenz :** Jegliche Verwendung von Künstlicher Intelligenz, ob in Form von Text, Bild, Ton und Video, ist zwingend zu deklarieren. Die Verantwortung für den Inhalt liegen vollständig bei den Autor:innen, die Richtlinien guter wissenschaftlicher Praxis sind einzuhalten (vgl. Statuten, § 13).

VORGABEN

Typographische Vorgaben:

- ⇨ **Schrift:** Arial
- ⇨ **Haupttext:** 12 pt. – Zeilenabstand 1.5 – Keine Formatierungen in Fett oder Versalien

- ⇨ **Endnoten und Literaturverzeichnis:** 10 pt. – Zeilenabstand 1.5
- ⇨ **Fremdsprachliche Ausdrücke:** kursiv
- ⇨ **Eigennamen und Institutionen:** beginnen mit Grossbuchstaben
- ⇨ **Datums- und Zeitangaben:** in arabischen Ziffern

Redaktionelle Vorgaben:

- ⇨ **Abkürzungen:** sind bei der ersten Nennung auszuschreiben und in Klammern anzufügen.
- ⇨ **Fremdsprachige Begriffe:** werden *kursiv* gesetzt.
- ⇨ **Zitate:** werden im Fliesstext in Anführungszeichen „…“ gesetzt mit einem Literaturverweis am Ende (NAME Jahr, Seite): z. B. (SEIGNE 2006, S. 12) oder (SEIGNE 2006, S. 12–13).
  Es sollten vorzugsweise kurze Zitate verwendet werden.
  Zitate in Fremdsprachen sind *kursiv* zu setzen.
- ⇨ **Anmerkungen:** werden ausschliesslich bei ausführlichen Themenartikeln verwendet und am Ende des Artikels zusammengefasst. Diese Anmerkungen sollten kurz, sachdienlich und nicht zu zahlreich sein.
- ⇨ **Verweise auf Endnoten im Text:** Anmerkungen müssen im Fliesstext wie folgt platziert werden:

  Beispieltext: Die Provenienzforschung basiert auf Unabhängigkeit, Sorgfalt und Integrität der wissenschaftlichen Arbeit. Neutralität, Ehrlichkeit, Transparenz, Kollegialität, Achtung der Menschenwürde und der Geschichte sowie die Ablehnung jeglicher Diskriminierung ((Text der Fussnote)) sind ihre wichtigsten Werte. ((Text der Fussnote)) Die Herkunftsforschung erfordert, dass man sich über aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen sowie über Entwicklungen im Kulturerbe-Recht, im Völkerrecht und in der Restitutionspolitik auf dem Laufenden hält.

  Der Text in den Doppelklammern wird automatisch als Endnote angezeigt. Endnoten werden automatisch erstellt und fortlaufend nummeriert.
- ⇨ **Literaturverweise:** Diese werden ausschliesslich für Themenartikel verwendet und im Textkörper eingefügt (NAME Datum): z. B. (SEIGNE 2006).
  Keine Literaturangaben für kurze Blogbeiträge.
- ⇨ **Literaturverzeichnis:** steht am Ende des Artikels und beinhaltet ausschliesslich die in den Themenartikeln zitierten Quellen. Bei kurzen Blogbeiträgen folgt lediglich ein kurzes Literaturverzeichnis am Ende des Beitrags.
  Das Literaturverzeichnis muss den folgenden Vorgaben entsprechen:
  - ⇨ **Werk**
    NAME Vorname, Titel, Ort, Verlag, Jahr, Anzahl Bände bzw. zitierter Band.
  - ⇨ **Sammelband**
    NAME Vorname (Hrsg.), Titel, Ort, Verlag, Jahr, Anzahl Bände bzw. zitierter Band.
  - ⇨ **Beitrag zu einem Werk**
    NAME Vorname, „Titel des Artikels“, in NAME Vorname (Hrsg.), Titel, Ort, Verlag, Jahr, Seitenzahlen.
  - ⇨ **Artikel in Zeitschriften**
    NAME Vorname, „Titel des Artikels“, Titel der Zeitschrift, Jahrgang, Nummer oder Band, Jahr, Seitenzahlen

- ⇨ **Tagungsband**
  NAME Vorname, „Titel des Artikels“, in NAME Vorname (Hrsg.), Titel, Ort, Jahr [der Tagung], Erscheinungsdatum, Seitenzahlen
- ⇨ **Ausstellungskatalog**
  NAME Vorname, „Titel des Artikels oder Eintrags“, in NAME Vorname (Hrsg.), Katalogtitel, Institution, Ort, Ausstellungsdaten. Ort, Verlag, Jahr, Seitenzahlen
- ⇨ **Digitale Publikation**
  NAME Vorname, „Titel des Artikels“, Datum, Name der Publikation, Erscheinungsperiode, (bei Zeitschriften: Nummer, Jahr), URL, Datum der Abfrage [Format: 31/03/25], DOI (Digital Object Identifier)
- ⇨ **Mehrere Autor:innen**
  Bei mehreren Autor:innen sind die einzelnen Autoren durch ein Komma zu trennen. Bei mehr als drei Autor:innen, die ersten drei Autor:innen angeben und mit „et al.“ fortsetzen.
  z.B. TISA FRANCINI Esther, HERTZOG Alice, MALEFAKIS Alexis et al. (Hrsg.), Mobilizing Benin Heritage in Swiss Museums, …
- ⇨ **Bei Themenartikeln** sind den Literaturangaben die direkt im Text angegebenen Referenzen voranzustellen
  z.B. BOURGET 2014: BOURGET Steve, Les rois mochica. …

Vorgaben für Bilder und sonstige Medien (Copyright und rechtliche Hinweise):

- ⇨ **Bilder:** Dabei kann es sich um aktuelle oder ältere Fotos, Fotos von Gegenständen, Illustrationen, Zeichnungen, Reproduktionen von Archivdokumenten, Infografiken, Grafiken und Tabellen handeln
- ⇨ **Die Bilder sollen die Aussagen des Artikels untermauern und ihm Sinn verleihen**
- ⇨ **Themenartikel:** max. 10 Bilder
- ⇨ **Kurze / aktuelle Beiträge:** max. 4 Bilder
- ⇨ **Format, Grösse, Bezeichnung**
  - Vorzugsweise im JPG-Format. Bei Archivdokumenten kann auch eine PDF-Datei gesendet werden, falls kein JPG verfügbar ist
  - Auflösung: 600 dpi
  - Grösse: mind. 1200 x 1600 px
  - Dateigröße zwischen mindestens 1 MB und höchstens 4 MB
  - Die Dateien sind von 1 bis X nummeriert
- ⇨ Die **Position** des Bildes muss im Fliesstext wie folgt angegeben werden: (Abb. 1)
- ⇨ Die **Bildlegenden** sind am Ende des Dokuments zusammengefasst. Sie müssen folgende Angaben enthalten:
  - Abbildungsnummer: NAME Vorname des Urhebers des dargestellten Objektes (falls bekannt)
  - Titel oder kurze Beschreibung des Bildes
  - Datum des Bildes oder des abgebildeten Objekts
  - Aufbewahrungsort des abgebildeten Objekts oder Dokuments
  - Angabe des Bestands oder der Sammlung
  - Website (URL) der Sammlung (falls vorhanden)
  - Copyright (c) …, Foto: NAME, Vorname des Fotografen bzw. der Fotografin

- ⇨ **Urheberrecht und rechtliche Hinweise:** Der Autor bzw. die Autorin des Artikels ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die verwendeten Bilder entweder lizenzfrei sind oder dass er die erforderlichen Genehmigungen für deren Online-Veröffentlichung einholt. In beiden Fällen muss er dem Artikel die Unterlagen beifügen, die das Nutzungsrecht an den Bildern belegen.
- ⇨ **Bei Bildern oder Dokumenten, für die eine Genehmigung erforderlich ist:** Es wird darum gebeten, sicherzustellen, dass die Copyright-Angaben sowie die Namen der Rechteinhaber:innen (Autor:innen, Eigentümer:innen, Archiv, Sammlung, Institution, Gruppe oder Sonstiges) korrekt und vollständig sind.
- ⇨ Die Redaktion akzeptiert keine Bilder, denen nicht ausdrücklich eine **Nutzungs- bzw. Veröffentlichungsgenehmigung für diesen Artikel beigefügt** ist.

VERÖFFENTLICHUNG

Erfassen der Artikel

Die Beiträge / Artikel sind wie folgt zu übermitteln:

- ⇨ Per E-Mail an die Adresse: blog@provenienzforschung.ch
- ⇨ In einer einzigen Word-Datei (docx)
- ⇨ Vorstellung des Autors bzw. der Autorin (max. 400 Zeichen, einschliesslich Leerzeichen), unter Angabe der E-Mail-Adresse und der institutionellen Zugehörigkeit
- ⇨ Die Bilder sind über SwissTransfer oder eine andere Plattform zu senden

Validierungsprozess

- ⇨ Beiträge, die nicht den redaktionellen Richtlinien des SAP entsprechen, werden direkt an die Autor:innen zurückgeschickt, die die Vorgaben innerhalb von zwei Wochen erfüllen können.
- ⇨ Beiträge, die den redaktionellen Richtlinien des SAP entsprechen, werden an den Redaktionsausschuss weitergeleitet
- ⇨ Werden Korrekturen verlangt, wird der Artikel an den Autor bzw. die Autorin zurückgeschickt, damit die erforderlichen Änderungen innerhalb von zwei Wochen vorgenommen werden.
- ⇨ Bei einer grossen Anzahl von Beiträgen behält sich die Redaktion das Recht vor, bestimmte Beiträge in der nächsten Ausgabe zu veröffentlichen.
- ⇨ Es gilt die Lizenz: CC BY-NC-SA 4.0.

Datum: 02.11.2026